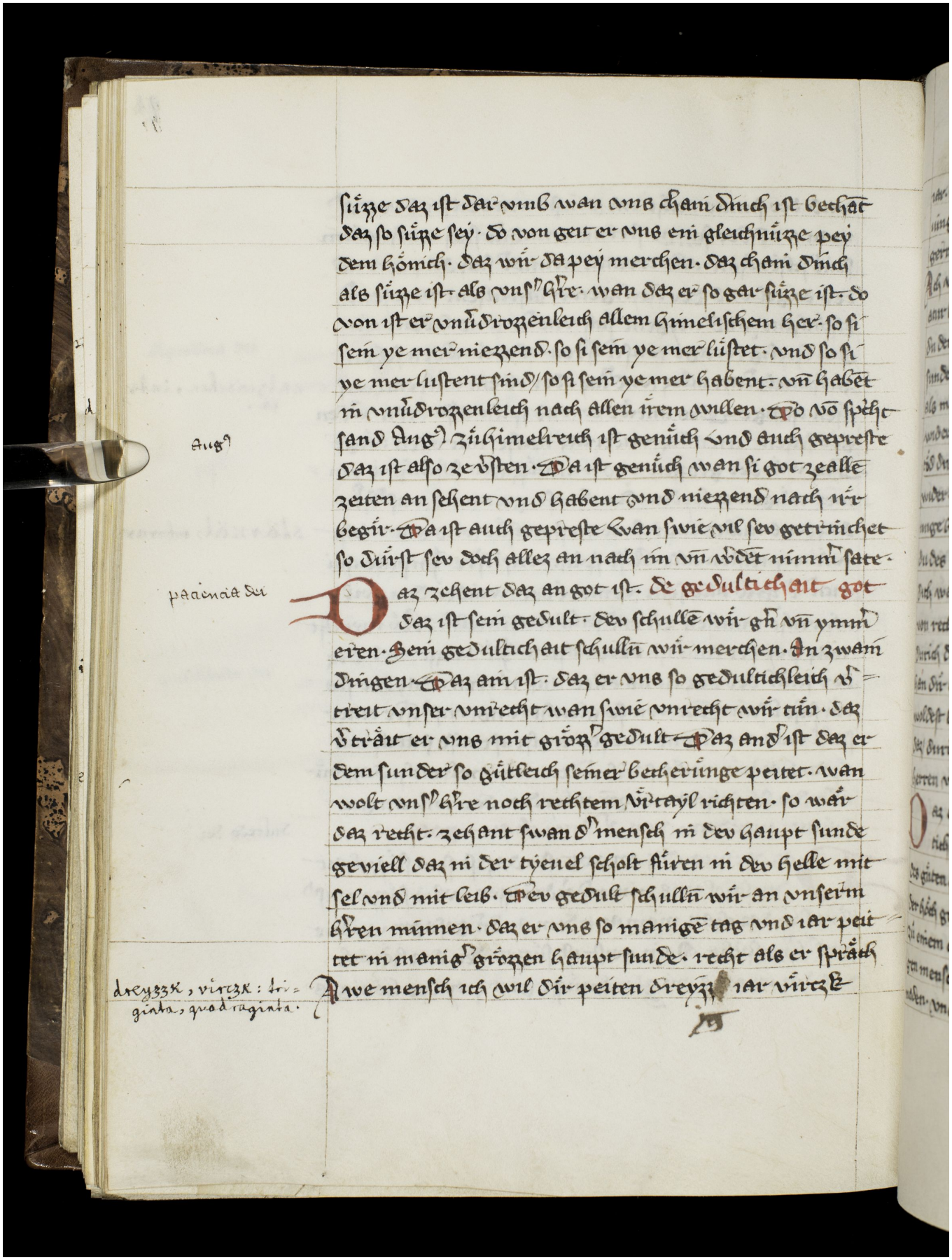
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Augs

patienta dei

dreyzzk, virzzk: trigintа, quadragintа.

sůzze daz ist darumb wan uns cham dinch ist bechat
daz so sůzze sey. do von geit er uns ein gleichnůzze pey
dem hůmich. daz wir da pey merchen. daz cham dinch
als sůzze ist. als unsſ hire. wan daz er so gar sůzze ist. do
von ist er unůdrozenleich allem himelischem her. so si
sein ye mer niezend. so si sein ye mer lůstet. und so si
ye mer lustent sind/ so si sein ye mer habent. un habet
in unůdrozenleich nach allen irem willen. do uo spehet
sand dungſ zůhimelreich ist genůch und auch gepreste
daz ist also ze vesten. da ist genůch wan si got zealle
zeiten an sehent und habent und niezend nach ir
begir. da ist auch gepreste wan swie vil sev getrinchet
so dirst sev doch allez an nach im un vedet nimmer sate.

Daz zehent daz an got ist. de gedultichait got
daz ist sein gedult. dev schulle wir gh un ymmer
eren. Sein gedultichait schullen wir merchen. an zwam
dingen. daz am ist. daz er uns so gedultichleich v=
treit unser unrecht wan swie unrecht wir tůn. daz
v trait er uns mit grozzer gedult. daz and ist daz er
dem sunder so gůtleich seiner bekerůnge peitet. wan
wolt unsſ hire noch rechtem vrtayl richten. so war
daz recht. zehant swan der mensch in dev haupt sunde
geviell daz in der tyenel scholt firen in dev helle mit
sel und mit leib. dev gedult schullen wir an unserim
hiren munnen. daz er uns so manige tag und iar peit
tet in manigen grozzen haupt sunde. recht als er sprach
Ave mensch ich wil dir peiten dreyzzk iar virzzk